[Weitere Angaben: https://rlp.museum-digital.de/object/70634 vom 02.06.2024]

Objekt:	Tabaksteuer- Steuerbegünstigte Zigaretten
Museum:	Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de
Sammlung:	Genuss- und Lebensmittel
Inventarnummer:	RKF 374 2020

Beschreibung

In Deutschland wurden und werden alle Arten von Tabakwaren mit der Tabaksteuer belastet. In den 1960er Jahren wurde der Absatz des in Deutschgland angebauten Tabaks durch eine verminderte Steuerabgabe gefördert. Marken wie wie Roth Händle, Maryland und Bali profitierten davon. Warum ? Sie enthielten einen hohen Anteil an Inlandstabak, dessen Absatz so gefördert werden sollte. Äußerlich an den Packungen erkennbar, an der GRÜNEN Steuerbanderole. Diese wurden in der Bundesdruckerei gedruckt und nach Bezahlung der „Banderolensteuer“ an die Hersteller ausgeliefert. In unserem Magazin ist ein Teil der Umverpackung erhalten geblieben. Versehen mit einem 10,5 cm x 7,5 cm großen Ettikett mit der Aufschrift "Verschlussmarke für Zigaretten zum Kleinverkaufspreis zu 7,5 Pg. das Stück in Packungen zu 4 Stück. 100 Bogen zu je 120 Stück = 12.000 Banderolen. WERT 18969 DM" Rechts und Links wurde das Ettikett mit dem Stempel der Bundesdruckerei versiegelt. Er trägt die Aufschrift "Bundesdruckerei 6. Febr. 1956 - Nr. 213"

Grunddaten

Material/Technik:	Packpapier, Etikett / Zweifarben Druck
Maße:	Länge: 105 mm, Länge: 75 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1956
	wer	Bundesdruckerei
	wo	Berlin

Schlagworte

- Tabak

- Tabaksteuer
- Zigarette